



#### 4. Mobilitätsdialog des BVe in Wien



**„Hochleistungsladen an  
Verkehrsknoten und am  
hochrangigen Straßennetz –  
der wichtigste  
technologische und  
organisatorische Baustein  
der eMobility im Reise- und  
Fernverkehr.“**



## Agenda

### Technischer Rahmen E-Mobilität

- EV – Ladelösungen

### Verkehrliche Herausforderungen

- Beispiel: Transit - Verkehr für Österreich (Tirol) im Bezug auf die Nord - Süd Achse Europa
- Herausforderungen Systemverkehr
- Herausforderungen Bedarfsverkehr zu Spitzenzeiten
- Lenkungsmechanismen

### Lösungen?



**Von der Erhaltung der Lieferketten bis ab in den Urlaub....!**

## **Technischer Rahmen E-Mobilität**

- PKW durchschnittliche Reichweite > 300km
- LKW durchschnittliche Reichweite > 300km
  
- Elektrische Energie aus erneuerbaren Energieträgern PV, Wind, Wasser
- Anschlussleistungen / „heranbringen“ von Energie
- Hochleistungsladen
- Last- und Energiemanagementsysteme
- Variable Preisgestaltungssysteme



Von der Erhaltung der Lieferketten bis ab in den Urlaub....!

## Technische Voraussetzungen

- EV -Ladeinfrastruktur

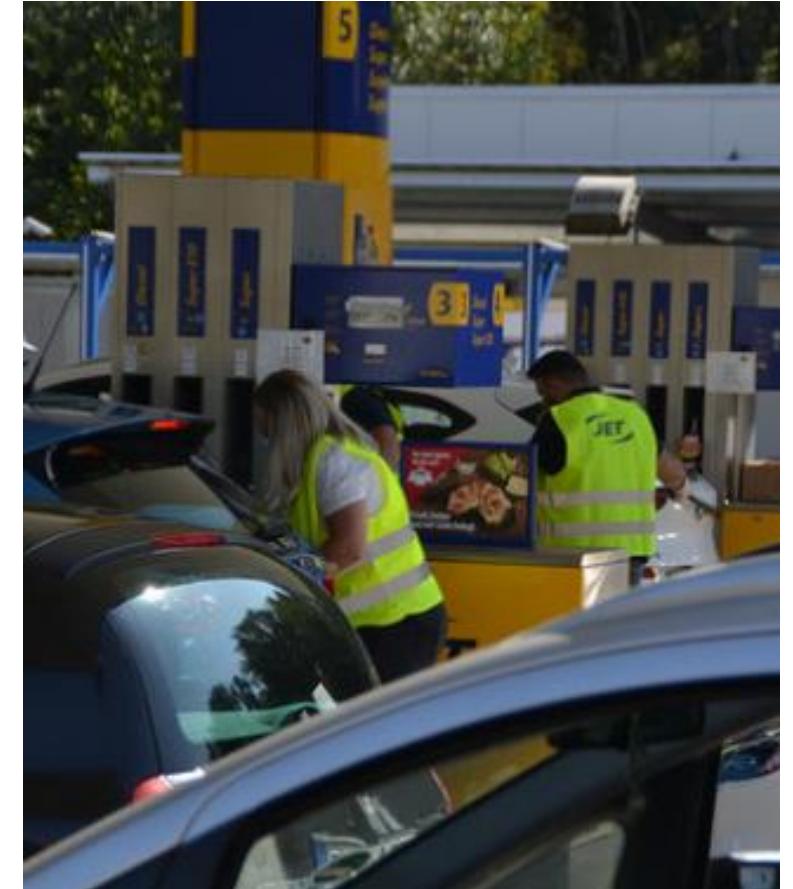


**Von der Erhaltung der Lieferketten bis ab in den Urlaub....!**

## **Verkehrliche Herausforderungen**

**Beispiel: A12 Transit - Verkehr durch Österreich (Tirol) im Bezug auf die Nord - Süd Achse Europas**

- 120.000 Fahrzeuge pro 24 Stunden
- 75% PKW = 95.000 PKW
- 25% Schwerverkehr >3,5t in etwa 25.000 LKW pro Tag
  - Mehr als 50% des Schwerverkehrs ist Transit!
- In den Fereienzeiten bereits heute Hochbetrieb an Tankstellen
- LKW Stau auf der A12 im Sommer bereits heute Standard



**Von der Erhaltung der Lieferketten bis ab in den Urlaub....!**

# Herausforderungen Systemverkehr

## Logistik mit der Anforderung hoher Qualitäts- und Termintreue

- LKW-Ladeparks an der Autobahn
- Ladeleistung x-mal 500 KW
- Bauliche Zu -und Abfahrtslösungen / Beschränkungen
- Berücksichtigung Ladezeiten von rund 40-60 Minuten / LKW
- Entsprechende Infrastruktur (Hygiene, Verpflegung,....)
- Reservierungssysteme?



Von der Erhaltung der Lieferketten bis ab in den Urlaub....!

## Herausforderungen Bedarfsverkehr zu Spitzenzeiten

- Bewältigung von hohen Ladezyklen (Ladezeit im besten fall 30 Minuten)
- Zufahrtsberechtigungen „**nur für Fahrzeuggespanne**“
- Klar verständliche Lade- Bedienungsanleitungen via Display (mehrsprachig)
- Einrichtung von entsprechenden Rangierräumen
- Abstellmöglichkeit für Anhänger
- Entsprechende Verkehrsleitsysteme



**Von der Erhaltung der Lieferketten bis ab in den Urlaub....!**

## Lenkungsmechanismen

- Verkehrsleitsysteme mit Schwerpunkt Elektromobilität
- Bauliche Lösungen (getrennte Zufahrt / Abfahrt für Systemverkehr / Bedarfsverkehr)
- Variable Preisgestaltung / Lenkungsmaßnahmen
- Periodisch Beschränkung von Energieabgabe / Fahrzeug in Spitzenzeiten
- Support Personal an den Ladepunkten für raschen und geordneten Ablauf
- Hürdenloser Bezahlvorgang, Direct-Payment
- .....



Photoquelle: ASFINAG, FASTNED, OMV, HP , AI

Von der Erhaltung der Lieferketten bis ab in den Urlaub....!

## Lösungen?





Name of the speaker / title of the presentation / date / confidentiality class

Thank you  
**Gerald Stiepan**  
Global Business Development  
Phoenix Contact E- Mobility  
gstiepan@phoenixcontact.com

Vorstand  
Bundesverband eMobility Austria